

Elma Electronic AG, Wetzikon

PROTOKOLL

der ordentlichen Generalversammlung (GV) der
Elma Electronic AG, Wetzikon
vom Mittwoch, 22. April 2015, 16.00 Uhr
im Hotel Drei Linden, Wetzikon

- Traktanden:
1. Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2014 sowie Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle
 2. Verwendung des Bilanzgewinnes 2014
 3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung
 4. Abstimmung über die Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung
 - 4.1 Abstimmung über die Gesamtvergütung des Verwaltungsrates von der Generalversammlung 2015 bis zur Generalversammlung 2016
 - 4.2 Abstimmung über die Gesamtvergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2016
 5. Wahl der Mitglieder und des Präsidenten des Verwaltungsrates
 - 5.1 Wahl von Martin Wipfli als Mitglied
 - 5.2 Wahl von Walter Häusermann als Mitglied
 - 5.3 Wahl von David Schnell als Mitglied
 - 5.4 Wahl von Rudolf W. Weber als Mitglied
 - 5.5 Wahl von Martin Wipfli als Präsident
 6. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses
 - 6.1 Wahl von Rudolf W. Weber als Mitglied
 - 6.2 Wahl von Martin Wipfli als Mitglied
 7. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
 8. Wahl der Revisionsstelle
-

- Vorsitz:** Martin Wipfli
Präsident des Verwaltungsrates (VR)
- Protokoll:** Dr. Alexander Blaeser
- Stimmzähler:** Markus Lüscher
- Unabhängiger
Stimmrechtsvertreter:** Evelien Zemp, Anwaltsbüro Froriep, Zug
- Präsenz:** Vom gesamten Aktienkapital der Gesellschaft in Höhe von CHF 2'513'412.00, eingeteilt in 228'492 voll liberierte Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 11.00, sind heute vertreten durch:
- a) 26 anwesende Aktionäre:
144'510 Namenaktien à CHF 11.00 bzw. Aktienstimmen;
 - b) den unabhängigen Stimmrechtsvertreter:
16'186 Namenaktien à CHF 11.00 bzw. Aktienstimmen.
- Insgesamt sind 160'696 Aktienstimmen und Aktiennennwerte von CHF 1'767'656, entsprechend 70.33% der Aktienstimmen und Aktiennennwerte, vertreten.
- Revisionsstelle:** Patrick Balkanyi und Christoph Schmidt,
PricewaterhouseCoopers AG
-

I. Einleitung

Der Vorsitzende, Herr Martin Wipfli, eröffnet die ordentliche Generalversammlung ("GV") 2015 der Elma Electronic AG, Wetzikon, um 16.00 Uhr. Er begrüsst die anwesenden Aktionäre, die Mitglieder des Verwaltungsrates und die Vertreter der Revisionsstelle Herrn Patrick Balkanyi und Herrn Christoph Schmidt.

Danach leitet der Vorsitzende zum **formellen Teil der GV** über und beginnt mit der Bestellung des GV-Büros.

Gemäss Art. 13 der Statuten übernimmt der Präsident des Verwaltungsrates den Vorsitz der GV und bestimmt Dr. Alexander Blaeser zum Protokollführer. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass ein Beschlussprotokoll geführt wird, in dem lediglich die Beschlüsse, Wahlergebnisse und Auskunftsbegehren sowie die darauf erteilten Antworten protokolliert werden. Voten die darüber hinaus im Protokoll erfasst werden sollen, sind ausdrücklich als solche anzumelden. Zudem weist er darauf hin, dass die GV auf Tonband aufgezeichnet wird. Das Protokoll wird den Aktionärinnen und Aktionären nach der GV zur Einsicht offen stehen.

Der Vorsitzende bestimmt zudem Herrn Markus Lütscher als Stimmenzähler, der von einigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gesellschaft bei den Abstimmungen unterstützt wird. Er bedankt sich für ihren Einsatz.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zur GV form- und fristgerecht eingeladen wurde, nämlich durch persönlichen Brief vom 27. März 2015 an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre sowie durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 27. März 2015. In gekürzter Form wurde die Einladung auch im "Zürcher Oberländer" vom 27. März 2015 publiziert. Die heutige ordentliche GV ist somit vorschriftsgemäss einberufen worden und beschlussfähig.

Die zur Diskussion stehenden Verhandlungsgegenstände und die entsprechenden Anträge des VR sind in der Einladung bekanntgegeben worden. Es sind keine weiteren Verhandlungsgegenstände vorgeschlagen worden. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nur über gehörig angekündigte Verhandlungsgegenstände Beschluss gefasst werden kann, unter Vorbehalt von Anträgen auf Durchführung einer Sonderprüfung und auf Einberufung einer ausserordentlichen GV.

Der Vorsitzende hält weiter fest, dass der Geschäftsbericht 2014 (umfassend den Vergütungsbericht, den Jahresbericht, die Konzernrechnung der Elma Gruppe sowie die Jahresrechnung der Elma Electronic AG und die diesbezüglichen Berichte der Revisionsstelle) in Anwendung von Art. 696 OR jedem im Aktienbuch eingetragenen Aktionär zugestellt wurde und dass diese Unterlagen zudem während der Einberufungsfrist, zusammen mit dem

Protokoll der GV 2014, am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme aufgelegt haben.

Es wird kein Widerspruch gegen diese Feststellungen erhoben.

Zum Stimmrecht und zur Beschlussfassung ruft der Vorsitzende in Erinnerung, dass jede Aktie zu einer Stimme berechtigt, wobei nur die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre stimmberechtigt sind.

Als unabhängiger Stimmrechtsvertreter wurde von der letztjährigen ordentlichen GV das Anwaltsbüro Froriep für eine Amtsdauer von der GV 2014 bis zur GV 2015 gewählt. Das Anwaltsbüro Froriep ist heute durch Frau Evelien Zemp vertreten. Der Vorsitzende dankt Frau Zemp für die Ausübung dieser Tätigkeit.

Der Vorsitzende erklärt weiter, dass Abstimmungen entsprechend Art. 12 der Statuten grundsätzlich offen stattfinden, dass aber Aktionäre eine geheime Abstimmung verlangen können, sofern sie über mindestens 2 % der vertretenen Stimmen verfügen. Zudem kann auch der Vorsitzende eine schriftliche Abstimmung im Interesse der Ergebnisklarheit anordnen. Das für eine schriftliche Abstimmung notwendige Stimmmaterial ist den Aktionären zugeschickt worden.

Zuletzt weist der Vorsitzende darauf hin, dass die GV ihre Beschlüsse und Wahlen mit der absoluten Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen fasst bzw. vollzieht. Weil bei der Ermittlung der Mehrheit ausdrücklich auf die in der Versammlung vertretenen Stimmen abgestellt wird, wirkt sich eine Stimmenthaltung faktisch als Gegenstimme aus. Jeder Aktionär, der seine Stimmenthaltung oder seine Ablehnung zum Zweck der späteren Beweisführung namentlich protokolliert haben will, ist gebeten, bei schriftlichen Abstimmungen seinen Namen und seine Aktionärsnummer auf den Stimmzettel zu schreiben und diesen Wunsch einem Stimmenzähler-Gehilfen ausdrücklich mitzuteilen. Bei offenen Abstimmungen sind die Aktionäre gebeten, diesen Wunsch einem Stimmenzähler-Gehilfen mitzuteilen und diesem ihren Namen und ihre Aktionärsnummer anzugeben. Der Vorsitzende weist weiter darauf hin, dass er diesen Hinweis bei den folgenden Abstimmungen nicht mehr vornehmen wird, dass der Hinweis aber für alle Abstimmungen und Wahlen gilt.

Da die Ermittlung der Präsenzzahlen noch etwas Zeit in Anspruch nimmt, wird der Vorsitzende diese vor der ersten Abstimmung bekannt geben.

Zur Einleitung und den Formalien erfolgt keine Wortmeldung aus der Versammlung.

II. Bemerkungen zum Geschäftsjahr 2014

Der Vorsitzende fährt fort mit einigen Bemerkungen zum Ergebnis des vergangenen Geschäftsjahres 2014 und zur Entwicklung des Geschäftsumfelds der Gesellschaft. Er erläutert verschiedene Veränderungen und Herausforderungen im Markt sowie die notwendigen Reaktionen auf diese Entwicklungen durch die Gesellschaft.

Anschliessend übergibt der Vorsitzende das Wort an Herrn Edwin Wild (CFO), der den Aktionärinnen und Aktionären die Jahresrechnung der Gesellschaft näher erläutert. Danach erläutert Herr Fred Rüegg (CEO) den Aktionärinnen und Aktionären einige Systemlösungen und Produkte der Elma Gruppe sowie deren Anwendungen und gibt einen Ausblick auf das Geschäftsjahr 2015 bezüglich der strategischen Ausrichtung.

Nach diesen Ausführungen gibt der Vorsitzende den Aktionären die Möglichkeit, das Wort zu ergreifen. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Bevor der Vorsitzende zur Präsenzmeldung übergeht, erläutert er den Anwesenden den Stand der Umsetzung der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) durch die Gesellschaft. Er betont, dass Elma sämtliche Bestimmungen von VegüV umgesetzt hat.

III. Präsenzmeldung

Der Vorsitzende kann daraufhin die inzwischen ermittelte Präsenz bekanntgeben (s. vorne, S. 2).

Die von der Leiterin des GV-Büros, Frau J. Loetscher, ausgefertigte und unterzeichnete Präsenzliste wird diesem Protokoll als Beilage 1 beigelegt.

Gegen die Feststellungen zur Präsenz wird kein Widerspruch erhoben.

IV. Traktanden

Traktandum 1: Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2014 sowie Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle

Der VR beantragt der GV, den Jahresbericht und die Jahresrechnung sowie die Konzernrechnung 2014 zu genehmigen und die Berichte der Revisionsstelle zur Kenntnis zu nehmen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende informiert die GV, dass die Revisionsstelle empfohlen hat, die Jahresrechnung 2014 der Elma Electronic AG zu genehmigen.

Die anwesenden Vertreter der Revisionsstelle der Gesellschaft erklären auf Nachfrage des Vorsitzenden, dass sie den Ausführungen in ihren Berichten nicht beizufügen haben. Der Vorsitzende dankt der Revisionsstelle.

Dem Antrag des VR wird in offener Abstimmung mit grossem Mehr, bei 265 Enthaltungen und 50 Gegenstimmen, **zugestimmt**.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Jahresbericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2014 **genehmigt** worden sind.

Traktandum 2: Verwendung des Bilanzgewinnes 2014

Der Vorsitzende präsentiert der Generalversammlung den Bilanzgewinn 2014, der sich wie folgt berechnet:

Bilanzgewinn aus dem Vorjahr	CHF 6'794'694.--
Jahresergebnis 2014 Elma Electronic AG	<u>CHF 3'819'795.--</u>
Bilanzgewinn 2014	<u>CHF 10'614'489.--</u>

Der VR beantragt der GV, den Bilanzgewinn 2014 wie folgt zu verwenden und damit vollständig auf neue Rechnung vorzutragen:

Vortrag auf neue Rechnung 2015	<u>CHF 10'614'489.--</u>
--------------------------------	--------------------------

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

Dem Antrag des VR wird in offener Abstimmung mit grossem Mehr, bei 325 Enthaltungen und 75 Gegenstimmen, **zugestimmt**.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der beantragten Verwendung des Bilanzgewinns 2014 zugestimmt worden ist.

Traktandum 3: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Der VR beantragt der GV, den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2014 Entlastung zu erteilen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass alle Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, also insbesondere die

Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung, beim Entscheid über die Entlastung das Stimmrecht weder für sich noch in Vertretung für andere ausüben dürfen. Er weist zudem die Stimmzähler an, bei dieser Abstimmung bei Enthaltungen und Nein-Stimmen die Namen festzuhalten.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

Der Vorsitzende lässt über die Entlastung „in globo“ (d.h. nicht einzeln für jedes Mitglied des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung) abstimmen. Gegen dieses Vorgehen werden keine Einwände vorgebracht.

Dem Antrag des VR wird in offener Abstimmung mit grossem Mehr, bei 265 Enthaltungen und 50 Gegenstimmen, **zugestimmt**.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die GV dem Antrag des VR zur Entlastung der Mitglieder des VR und der Geschäftsleitung zugestimmt hat.

Traktandum 4: Abstimmung über die Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Der Vorsitzende erläutert den Aktionären die Grundzüge des Vergütungsmodells für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung und weist auf die ausführlicheren Informationen im aktuellen Geschäftsbericht der Gesellschaft hin. Er weist weiter darauf hin, dass die Abstimmungen über die Vergütungen in diesem Jahr zum ersten Mal bindend sein werden.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt. Damit schreitet der Vorsitzende zu den Abstimmungen, wobei er nochmals darauf hinweist, dass es sich jeweils lediglich um Budgetpositionen handelt.

Zunächst erfolgt die Abstimmung über die Gesamtvergütung des Verwaltungsrates für die Periode von der Generalversammlung 2015 bis zur Generalversammlung 2016. Anschliessend erfolgt die Abstimmung über die Gesamtvergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2016.

4.1 Abstimmung über die Gesamtvergütung des Verwaltungsrates von der Generalversammlung 2015 bis zur Generalversammlung 2016

Der Verwaltungsrat beantragt der GV die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrages für alle Mitglieder des Verwaltungsrates für die Zeitspanne von der Generalversammlung 2015 bis zur Generalversammlung 2016 von CHF 300'000.

Dem Antrag des VR wird in offener Abstimmung mit grossem Mehr, bei 292 Enthaltungen und 145 Gegenstimmen, **zugestimmt**.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die GV dem Antrag des VR betreffend die Vergütung des Verwaltungsrates zugestimmt hat.

4.2 Abstimmung über die Gesamtvergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2016

Der Vorsitzende weist nochmals darauf hin, dass es sich bei dem zur Genehmigung vorgeschlagenen Betrag lediglich um eine Budgetposition handelt. Der Betrag kann vom Verwaltungsrat ausgeschöpft werden oder nicht. Da die Gesellschaft mit den Mitgliedern der Geschäftsleitung Arbeitsverträge unterschrieben hat, ist sie grundsätzlich auch verpflichtet diese zu erfüllen.

Der Verwaltungsrat beantragt der GV die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrages für die Vergütungen aller Mitglieder der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2016 von CHF 2'000'000.

Dem Antrag des VR wird in offener Abstimmung mit grossem Mehr, bei 527 Enthaltungen und 661 Gegenstimmen, **zugestimmt**.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die GV dem Antrag des VR betreffend die Vergütung der Geschäftsleitung zugestimmt hat.

Traktandum 5: Wahl der Mitglieder und des Präsidenten des Verwaltungsrates

Der Vorsitzende erklärt, dass die Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates einzeln erfolgen muss. Zudem müssen auch der Präsident des Verwaltungsrates und die Mitglieder des Personal- und Vergütungsausschusses durch die GV gewählt werden.

Der VR beantragt der GV die Wiederwahl sämtlicher bisheriger Mitglieder des Verwaltungsrates sowie Martin Wipfli als Präsident des Verwaltungsrates, jeweils für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

5.1 Wahl von Martin Wipfli als Mitglied

Die GV wählt in offener Abstimmung mit grossem Mehr, bei 265 Enthaltungen und 50 Gegenstimmen, Martin Wipfli als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsperiode von einem Jahr.

Der Vorsitzende stellt fest, dass Martin Wipfli **gewählt** worden ist.

5.2 Wahl von Walter Häusermann als Mitglied

Die GV wählt in offener Abstimmung mit grossem Mehr, bei 265 Enthaltungen und 50 Gegenstimmen, Walter Häusermann als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsperiode von einem Jahr.

Der Vorsitzende stellt fest, dass Walter Häusermann **gewählt** worden ist.

5.3 Wahl von David Schnell als Mitglied

Die GV wählt in offener Abstimmung mit grossem Mehr, bei 265 Enthaltungen und 12'649 Gegenstimmen, David Schnell als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsperiode von einem Jahr.

Der Vorsitzende stellt fest, dass David Schnell **gewählt** worden ist.

5.4 Wahl von Rudolf W. Weber als Mitglied

Die GV wählt in offener Abstimmung mit grossem Mehr, bei 265 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen, Rudolf W. Weber als Mitglied des Verwaltungsrates für eine Amtsperiode von einem Jahr.

Der Vorsitzende stellt fest, dass Rudolf W. Weber **gewählt** worden ist.

5.5 Wahl von Martin Wipfli als Präsident

Die GV wählt in offener Abstimmung mit grossem Mehr, bei 265 Enthaltungen und 50 Gegenstimmen, Martin Wipfli als Präsident des Verwaltungsrates für eine Amtsperiode von einem Jahr.

Der Vorsitzende stellt fest, dass Martin Wipfli **gewählt** worden ist.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Aktionärinnen und Aktionären.

Traktandum 6: Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Der Vorsitzende fährt mit der Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses fort.

Der VR beantragt der GV die Wahl von Rudolf W. Weber und Martin Wipfli als Mitglieder des Vergütungsausschusses, jeweils für eine Amtsperiode von einem Jahr von der heutigen bis zur nächsten ordentlichen GV.

6.1 Wahl von Rudolf W. Weber als Mitglied

Die GV wählt in offener Abstimmung mit grossem Mehr, bei 265 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen, Rudolf W. Weber als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsperiode von einem Jahr.

Der Vorsitzende stellt fest, dass Rudolf W. Weber gewählt worden ist.

6.2 Wahl von Martin Wipfli als Mitglied

Die GV wählt in offener Abstimmung mit grossem Mehr, bei 265 Enthaltungen und 110 Gegenstimmen, Martin Wipfli als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine Amtsperiode von einem Jahr.

Der Vorsitzende stellt fest, dass Martin Wipfli gewählt worden ist.

Traktandum 7: Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreter

Der Vorsitzende erklärt, dass seit dem Inkrafttreten der VegüV auch der unabhängige Stimmrechtsvertreter von der GV gewählt werden muss.

Der Vorsitzende unterbreitet der GV den Antrag des Verwaltungsrates, das Anwaltsbüro Froriep als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsperiode bis zur nächsten ordentlichen GV zu wiederzuwählen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

Die GV wählt in offener Abstimmung das Anwaltsbüro Froriep mit grossem Mehr, bei 325 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsperiode bis zur nächsten ordentlichen GV.

Der Vorsitzende stellt fest, dass das Anwaltsbüro Froriep als unabhängiger Stimmrechtsvertreter gewählt worden ist.

Traktandum 8: Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt der GV die Wiederwahl der PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2015.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion. Das Wort wird nicht verlangt.

Die GV wählt in offener Abstimmung die PricewaterhouseCoopers AG mit grossem Mehr, bei 265 Enthaltungen und 50 Gegenstimmen, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2015.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle für ein weiteres Jahr gewählt worden ist.

Der Vorsitzende informiert, dass die Elma Electronic AG am 18. August 2015 ihren Halbjahresbericht für das Geschäftsjahr 2015 veröffentlichen wird. Die nächste Bilanzmedien- und Analystenkonferenz wird am 17. März 2016 stattfinden.

Die Generalversammlung 2016 findet am 21. April 2016 statt.

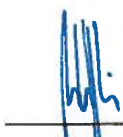
Damit schliesst der Vorsitzende die ordentliche GV der Elma Electronic AG, wünscht den Aktionärinnen und Aktionären beruflich und persönlich alles Gute und lädt die Anwesenden zum anschliessenden Apéro ein.

Schluss der GV: 16:53 Uhr

Der Vorsitzende:

Der Protokollführer:

Der Stimmzähler:



Martin Wipfli



Alexander Blaeser



Markus Lüscher

Beilagen:

Beilage 1: Präsenzübersicht

Präsenzmeldung - Zusammenfassung

An der heutigen Generalversammlung sind anwesend bzw. vertreten:

26 Aktionäre (eigene und vertretene Stimmen)

Diese Aktionäre vertreten

144'510 Namenaktien (zu CHF 11 nom.), dies entspricht

63.25% des Gesamtbestandes von 228'492 Aktien.

Durch den **unabhängigen Stimmrechtsvertreter** im Sinne von Art. 689c OR:

16'186 Namenaktien (zu CHF 11 nom.), dies entspricht

7.08% des Gesamtbestandes von 228'492 Aktien.

Insgesamt sind damit heute

160'696 Aktienstimmen (zu CHF 11 nom.) vertreten. Diese entsprechen

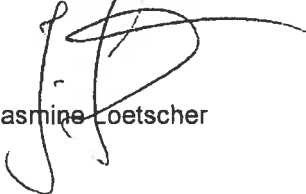
70.33% des im Handelsregister eingetragenen Gesamtbestandes von 228'492 Aktien.

1'767'656 CHF Aktienkapital

Das **absolute Mehr** der vertretenen Stimmen beträgt daher

80'349 Aktienstimmen

Für das GV-Büro:



Jasmine Coetscher